

PREISE, AUSZEICHNUNGEN, EHRUNGEN

Dr. Niklaus Berger (ETH Zürich) wurde für seine Dissertation mit dem Promotionspreis des Vereins der Freunde und Förderer des DESY ausgezeichnet.

Prof. Dr. Jürgen Beuthan (Charité, Berlin) wurde von der U St. Petersburg mit der Ehrendoktorwürde ausgezeichnet.

Dr. Oliver Bünermann (U Bielefeld) wurde für seine Dissertation mit einem Dissertationspreis der Westfälisch-Lippischen Universitätsgesellschaft ausgezeichnet.

Prof. Dr. Wolfgang Domcke (TU München) wurde gemeinsam mit **Prof. Andrzej Sobolewski** (Polnische Akademie der Wissenschaften) für seine Verdienste um die deutsch-polnische wissenschaftliche Kooperation, insbesondere bei der Nachwuchsförderung, mit dem Kopernikus-Preis der Deutschen Forschungsgemeinschaft und der Stiftung für polnische Wissenschaft ausgezeichnet.

Dr. Randolf Hanke (Fraunhofer-Entwicklungszentrum Rönt-

gentechnik, Fürth) wurde von der Max-Grundig-Stiftung für seine wissenschaftlichen Leistungen um die Entwicklung der Röntgentechnik für die zerstörungsfreie Werkstoffprüfung mit dem mit 10 000 € dotierten Max-Grundig-Gedächtnispreis ausgezeichnet.

Dr. Martin Konieczny (U Düsseldorf) wurde für seine Dissertation mit dem Preis für die „Beste Dissertation 2007“ der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät ausgezeichnet.



Gerhard Kraft

Prof. Dr. Gerhard Kraft (GSI Darmstadt) wurde für die Entwicklung der Krebstherapie mit Ionenstrahlen mit dem Bundesverdienstkreuz 1. Klasse ausgezeichnet.

Prof. Dr. Herbert Kroemer (University of California, Santa Barbara), wurde für seine fundamentalen Beiträge auf dem Gebiet der Halbleiter-Heterostrukturen mit

der Ehrendoktorwürde der U Jena ausgezeichnet.

Prof. Dr. Hartmut Machner (FZ Jülich und U Duisburg-Essen) wurde von der U Krakau, Polen, für seine Verdienste um die Ausbildung von Studenten und die wissenschaftliche Zusammenarbeit zwischen Jülich und Krakau mit der Merentibus-Medaille ausgezeichnet.

Dr. Wojciech Welnic (RWTH Aachen) wurde für seine Dissertation mit dem Förderpreis 2008 im Bereich Natur- und Ingenieurwissenschaften der Vodafone-Stiftung ausgezeichnet.

RUFE, BERUFUNGEN, ERNENNUNGEN, WAHLEN

Prof. Dr. Achim Denig (U Karlsruhe) wurde auf eine W3-Professur für Experimentelle Kernphysik an die U Mainz berufen.

Dr. Martin Eickhoff (TU München) wurde zum W2-Professor für Experimentalphysik mit Schwerpunkt Nanotechnologische Materialien an der U Gießen ernannt.

Prof. Dr. Amand Faessler (U Tübingen) wurde zum Fellow des Institute of Physics, Großbritannien, sowie zum Ehrenmitglied der Griechischen Kernphysikalischen Gesellschaft ernannt.

Prof. Dr. Harald Giessen (U Stuttgart) wurde zum Fellow der Optical Society of America ernannt.



Harald Giessen

Prof. Dr. Karl-Heinz Glaßmeier (TU Braunschweig) wurde in die Academia Europaea gewählt.

Prof. Dr. Jürgen Kurths (U Potsdam) hat einen Ruf auf eine W3-Professur für Nichtlineare Dynamik an der HU Berlin angenommen, verbunden mit der Leitung eines Forschungsbereichs am Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung. Rufe an die U Aberdeen sowie an die U Glasgow hat er abgelehnt. Darü-

EHRENPROMOTION FÜR ANGELA MERKEL

Dr. Angela Merkel (Berlin) wurde Anfang Juni mit der Ehrendoktorwürde der U Leipzig ausgezeichnet. Die Universität würdigte damit ihre „Verdienste um das Fachgebiet Physik und dessen Reputation bei ihrem Einsatz für den Schutz der Umwelt sowie für die Demokratie und die Menschenrechte“, heißt es in der Begründung. „Es ist ein bewegendes Ereignis, einen Ehrendoktor von der eigenen Universität zu bekommen“, sagte die Bundeskanzlerin, die von 1973 bis 1978 in Leipzig Physik studiert hatte.

Tilman Butz, der Dekan der Fakultät für Physik und Geowissenschaften, erklärte in seiner Rede, Merkel erhalte die Ehrung auch für die Art, wie sie ihre Arbeit mache. Diese sei durch eine naturwissenschaftliche Arbeitsweise geprägt und zeichne sich nicht nur durch sorgfältiges Recherchieren und analytisches Denken, sondern auch durch ein besonnenes und unaufgeregtes Herangehen aus.



Franz Häuser (l.), Rektor der Universität Leipzig, und Tilman Butz, Dekan der Fakultät für Physik und Geowissenschaften, überreichen die Urkunde der Ehrendoktorwürde an Angela Merkel.

Die Laudatio hielt der Generalsekretär des EURates und studierte Physiker Javier Solana. Er betonte Merkels außenpolitisches Talent, das dem europäischen System zu Stabilität ver helfe, und erklärte, es gebe in der europäischen Politik nur sehr wenige Menschen, die er so schätze wie Angela Merkel. „Vielleicht hat es damit zu tun, dass wir beide in der Physik angefangen haben und in der Politik gelandet sind“, sagte Solana.

ber hinaus wurde er von der U Nizhny Novgorod (Russland) mit der Ehrendoktorwürde ausgezeichnet.

Prof. Dr. Goerg H. Michler (U Halle-Wittenberg) wurde zum Präsidenten der neu gegründeten Stiftung Akademie Mitteldeutsche Kunststoffinnovationen ernannt.

Dr. Luca Perfetti (FU Berlin) hat einen Ruf auf eine Professur an die École Polytechnique, Palaiseau, Frankreich angenommen.

Prof. Dr. Achim Richter (TU Darmstadt) wurde zum Direktor des European Centre for Theoretical Studies in Nuclear Physics, Trento, Italien, ernannt. Seine Amtszeit beginnt im November 2008.

Prof. Dr. Wolfgang Schleich (U Ulm) wurde zum Korrespondierenden Mitglied der Österreichischen Akademie der Wissenschaften sowie zum Mitglied der Academia Europaea gewählt.

Prof. Dr. Oliver Schwarz (U Koblenz-Landau) hat einen Ruf auf eine Professur an die U Siegen angenommen.

Prof. Dr. Alexey Ustinov (U Erlangen-Nürnberg) hat einen Ruf auf eine W3-Professur für Experimentalphysik an die TH Karlsruhe angenommen.

Prof. Dr. Marc Vanderhaeghen (Jefferson Lab und College of William and Mary, USA) wurde auf eine W3-Professur für Theoretische Kernphysik an die U Mainz berufen.

Prof. Dr. Ulrike Woggon (U Dortmund) hat einen Ruf auf eine Professur für Nichtlineare Optik an Nanometerstrukturen an die TU Berlin angenommen.



Ulrike Woggon

Prof. Dr. Martin Wolf (FU Berlin) hat einen Ruf auf eine W3-Professur für Experimentalphysik an die U Würzburg abgelehnt.

Priv.-Doz. Dr. Kai Zuber (U Oxford) hat einen Ruf auf eine W3-Professur für Kernphysik an die TU Dresden angenommen.

HABILITATIONEN, LEHRBEFUGNISSE

Dr. Dietmar Block (U Kiel) Physik

Dr. Clemens Walther (U Mainz)
Kernchemie

Dr. Markus Weyers (TU Berlin)
Experimentalphysik

Dr. Martin Ziegler (U Paderborn)
Informatik

GEBURTSTAGE

Dr. Günther Abt (Weissenhorn)

19. September, 75 Jahre

Dr. Brigitte Albrecht (Braunschweig) 12. September, 65 Jahre

Dr. Heinz Averdung (Mainz)
8. August, 80 Jahre

StD Udo Bangert (Villingen-Schwenningen) 11. August,
70 Jahre

Prof. Dr. Bodo Bartning (Emden)
7. August, 65 Jahre

Dr.-Ing. Achim Baukloh (Bad
Iburg) 2. August, 70 Jahre

Prof. Dr. Gerhard Wilhelm Becker
(Berlin) 13. August, 81 Jahre

Prof. Dr. Erwin Becker (Karlsruhe)
24. August, 88 Jahre

Prof. Dr. Wolfgang Behmenburg
(Düsseldorf) 29. August, 75 Jahre

Dipl.-Phys. Wolfgang Binder
(Bielefeld) 6. September, 65 Jahre

Dr. Hans Gerhard Bohlen (Berlin)
17. September, 65 Jahre

Prof. Dr. Ulrich Bonse (Dortmund)
25. September, 80 Jahre

Dr. Dieter Borgmann (Erlangen)
25. August, 65 Jahre

Prof. Dr. Jürgen Bosse (Berlin)
6. August, 65 Jahre

Dipl.-Phys. Klaus Brauser (Bruckmühl) 12. September, 80 Jahre

Prof. Dr. William Brewer (Berlin)
7. September, 65 Jahre

Prof. Dr. Witlof Brunner (Zeuthen)
13. September, 81 Jahre

Dr. Werner Burghardt (Schnaittach) 18. August, 65 Jahre

Dr. Friedrich Burhorn (Erlangen)
29. September, 84 Jahre

Dr. Günther Christlein (Dillingen)
12. August, 93 Jahre

Prof. Dr. Winfried Dahl (Aachen)
13. August, 80 Jahre

Dr. Wolfram Dahme (Wustrow)
13. September, 65 Jahre

Dipl.-Phys. Lore Doerffel (Leipzig)

4. August, 82 Jahre
Dr. Karl-Peter Dostal (Leipzig)
 5. September, 70 Jahre
Prof. Dr. Heinz Dragaun (Wolfpassing) 4. September, 65 Jahre
Prof. Dr. Klaus Dransfeld (Ermtungen) 12. August, 82 Jahre
Prof. Dr. Diethelm F. Düchs (München) 9. September, 70 Jahre
Dr. Reinders Duit (Preetz) 17. September, 65 Jahre
Prof. Dr. Rolf Ebert (Randersacker) 2. September, 82 Jahre
Prof. Dr. Karl-Heinz Ehse (Sulzbach) 15. August, 65 Jahre
Prof. Dr. Nikolaus Fiebiger (Uttenreuth) 7. August, 86 Jahre
Prof. Dr. Hans Flietner (Berlin) 12. September, 81 Jahre
Dr. Hermann R. Franz (München) 23. August, 84 Jahre
Prof. Dr. Helmut Gabriel (Berlin) 27. September, 75 Jahre
Dr. Alexander Ganssen (Erlangen) 5. September, 89 Jahre
Prof. Dr. Volkmar Gerold (Neuhausen) 23. August, 86 Jahre
Dr. Stefan Glueckert (Weiterstadt) 22. September, 65 Jahre
Prof. Dr. Konrad Goetz (Jena) 1. September, 70 Jahre
Dr. Gerhard Göltz (Merzhausen) 19. September, 65 Jahre
Prof. Dr. Claus Grote (Berlin) 8. August, 81 Jahre
Dipl.-Phys. Alicia Guerrero (Bogota) 22. September, 70 Jahre
Prof. Dr. Heinz Gumin (Grünwald) 19. August, 80 Jahre
Dr. Dietrich Güsewell (Freiburg im Breisgau) 24. September, 70 Jahre
Dipl.-Ing. Haat Haacke (Berlin) 2. August, 86 Jahre
Prof. Dr. Rudolf Haag (Schliersee-Neuhaus) 17. August, 86 Jahre
Prof. Hans-Hermann Harms (Lehrte) 13. September, 80 Jahre
Dr. Werner Hase (Dresden) 11. August, 82 Jahre
Dr. Heinz-Günter Haubold (Jülich) 4. August, 70 Jahre
Dr. Edgar Hess (München) 1. August, 85 Jahre
Dr. Jürgen Heybey (Leipzig) 11. September, 70 Jahre
Dr. Bernhard Hillenbrand (Uttenreuth) 20. August, 75 Jahre
Prof. Dr. Hans Dieter Hochheimer (Fort Collins) 19. September, 65 Jahre
Prof. Dr. Hans-Jürgen Hoffmann (Berlin) 22. September, 65 Jahre
Dr. Reinhard Hofmann (Erlangen) 17. September, 65 Jahre
Prof. Dr. Ingo Hofmann (Darmstadt) 30. August, 65 Jahre
Prof. Dr. Heinz Horner (Heidelberg) 27. August, 70 Jahre
Dr. Peter Huhse (Berlin) 25. August, 80 Jahre
Dipl.-Phys. Karl Janner (Erlangen) 17. September, 88 Jahre
Prof. Dr. Walter John (Dresden) 3. August, 70 Jahre
Dr. Bernd-Joachim Jungnickel (Seeheim-Jugenheim) 27. August, 65 Jahre
Dr. Uwe Kaiser-Dieckhoff (Lenzkirch) 8. September, 65 Jahre
Prof. Dr. Wolfgang Karthe (Jena) 17. August, 70 Jahre
Prof. Dr. Helmut Käufer (Mettmann) 20. September, 84 Jahre
Dr. Rudolf Keil (Dossenheim) 18. September, 65 Jahre
OSr Hans-Karl Keller (Heidelberg) 1. September, 65 Jahre
Prof. Dr. Franz Rudolf Kessler (Düren) 11. August, 81 Jahre
Prof. Dr. Gerhard Klages (Mainz) 11. September, 93 Jahre
Prof. Dr. Hans Kleinpoppen (Berlin) 30. September, 80 Jahre
Prof. Dr.-Ing. Gustav Klipping (Berlin) 13. August, 86 Jahre
Prof. Dr. Werner Knappe (Breinig b. Stolberg) 2. September, 89 Jahre
Prof. Dr. Gerhard Knop (Bonn) 21. August, 85 Jahre
RSchDir Klaus Kolter (Weilerswist) 4. September, 65 Jahre
Prof. Dr. Rainer Kranold (Rostock) 22. August, 65 Jahre
Gerhard Krause (Rosenheim) 2. September, 75 Jahre
Prof. Dr. Otto Krisement (Münster) 21. August, 88 Jahre
Prof. Dr. Horst Kunsemüller (Hamburg) 20. September, 80 Jahre
Dr. Gerhard Kuper (Wedel) 29. August, 70 Jahre
Prof. Dr. Franz Lappe (Bad Tölz) 9. September, 81 Jahre
Dr. Albrecht Lau (Berlin) 30. August, 75 Jahre
Prof. Dr. Richard Lenk (Chemnitz) 23. August, 75 Jahre
Dr. Eckhard Lessmann (Stutensee) 14. September, 65 Jahre
Prof. Dr. Ronald Leven (Niendorf) 30. September, 75 Jahre
Dipl.-Phys. Udo Lingner (Nürnberg) 22. August, 70 Jahre
Prof. Dr.-Ing. Eckard Macherauch (Karlsruhe) 30. September, 82 Jahre
Dr. Walter Maechtle (Ludwigshafen) 18. August, 70 Jahre
Prof. Dr. Are Mann (Münster) 11. September, 83 Jahre
Alexandru Sorin Marculescu (Siegen) 16. September, 65 Jahre
Prof. Dr. Wolfgang Menz (Dettenheim) 18. August, 70 Jahre
Dr. Johann Meseth (Dieburg) 30. August, 65 Jahre
Prof. Dr. David Miller (Hazleton, PA) 30. August, 65 Jahre
Dr. Horst Mittendorf (Karlsruhe) 4. September, 75 Jahre
Dr. Wolfgang Moritz (München) 24. September, 65 Jahre
Dr. Wolfgang Mörke (Merseburg) 22. September, 65 Jahre
Dr. Jens-Egon Mosch (Rheinbreitbach) 27. August, 70 Jahre
Dr. Harald Motschmann (Erlangen) 25. September, 90 Jahre
Dr. Hartwig Mueller (Jülich) 27. August, 88 Jahre
Dr. Roland Müller (Berlin) 13. September, 70 Jahre
Dipl.-Phys. Reinhold Müller-Mellin (Kiel) 19. September, 65 Jahre
Dipl.-Phys. Hans G. Nauth (Wackernheim) 26. August, 65 Jahre
Dr. Ernst H.-J. Neckenbürger (Wiehl) 2. August, 82 Jahre
Prof. Dr. Hans-Georg Nöller (Bornheim) 2. September, 90 Jahre
Dipl.-Ing. Edwin Oldekop (Berlin) 5. September, 80 Jahre
Prof. Dr. Johann Peisl (München) 11. September, 75 Jahre
Prof. Dr. Siegfried Penselin (Bonn) 28. September, 81 Jahre
Prof. Dr. Walter Petter (Zürich) 21. September, 82 Jahre
Dr. Martin Pietralla (Dornstadt) 29. August, 65 Jahre
Prof. Dr. Wolfgang Pitsch (Mettmann) 28. August, 81 Jahre
Dr. Rainer Poerschke (Berlin) 8. August, 65 Jahre
Prof. Dr. Heinz Werner Preuss (Stuttgart) 12. September, 83 Jahre
Dr. Rudolf Quenett (Gelsenkirchen) 1. August, 80 Jahre

- Dr. Heinz-Werner Rehn** (Wolfsburg) 26. September, 65 Jahre
- Dr. Heinz Reichenbach** (Gundelfingen) 29. August, 83 Jahre
- Dr. Dieter Rein** (Aachen) 21. August, 70 Jahre
- Dipl.-Phys. Hans-Jürgen Richter-Ditten** (Bad Homburg) 18. August, 75 Jahre
- Dr. Werner Roth** (Eppstein) 16. August, 65 Jahre
- Prof. Dr. Ernst Ruch** (Schliersee) 26. August, 89 Jahre
- Prof. Dr. Rainer Santo** (Münster) 22. September, 70 Jahre
- Adalbert Schimek** (Telgte) 22. August, 65 Jahre
- Dr. Franz Josef Schittko** (Bonn) 3. September, 82 Jahre
- Dr. Ernst-Günther Schlosser** (Kelkheim) 19. September, 82 Jahre
- Dr. Joachim Schlüter** (Badenweiler) 26. September, 82 Jahre
- Prof. Dr. Arnulf Schlüter** (München) 24. August, 86 Jahre
- Dr. Wolfgang Schneider** (Griesheim) 1. August, 65 Jahre
- Dr. Helga Schüler** (Bad Soden/Ts.) 23. August, 75 Jahre
- Dr. Paul Schweitzer** (Sindelfingen) 12. September, 88 Jahre
- Dr. Manfred Schwengler** (Schönaich) 20. August, 65 Jahre
- Dr. Fritz Schwickert** (Wedel) 12. September, 89 Jahre
- Prof. Dr. Alfred Seeger** (Stuttgart) 31. August, 81 Jahre
- Prof. Dr. Wolfgang Sieber** (Kempen) 24. September, 65 Jahre
- Prof. Dr. Gerold Siedler** (Kiel) 16. August, 75 Jahre
- Dipl.-Phys. Dieter Sönksen** (Hamburg) 3. August, 82 Jahre
- Prof. Dr. Michael-Karl Sostarich** (Bochum) 19. August, 65 Jahre
- StD Eckart Staesche** (Markdorf) 15. September, 70 Jahre
- Dr. Horst Statz** (Schönaich) 14. August, 75 Jahre
- Prof. Dr. Michael Steiner** (Berlin) 15. September, 65 Jahre
- Dipl.-Phys. Werner Stenzel** (Berlin) 1. August, 70 Jahre
- Dr. Karl-Heinz Steuer** (München) 27. September, 65 Jahre
- Prof. Dr. Ekkehard Straube** (Halle/Saale) 25. August, 65 Jahre
- Dr. Martin Streich** (Fröndenberg) 17. September, 65 Jahre
- Prof. Dr. Harald Stumpf** (Tübingen) 13. August, 81 Jahre
- Prof. Dr. Fritz Thieme** (Hamburg) 10. September, 83 Jahre
- Prof. Dr. Harry Thomas** (Flüh) 16. August, 81 Jahre
- Prof. Dr.-Ing. Ludwig Thomas** (Berlin) 7. August, 75 Jahre
- Prof. Dr. Dr. Manfred Thumm** (Linkenheim-Hochstetten) 5. August, 65 Jahre
- Dr. Klaus Tietze** (Celle) 31. August, 65 Jahre
- Dr. Eleonore Trefftz** (München) 15. August, 88 Jahre
- Dr. Wilhelm Treplin** (Weinheim) 19. September, 65 Jahre
- Dr. Otto Umminger** (Reichenberg) 22. September, 98 Jahre
- Dr. Friedrich Vogler** (Schwabach) 28. August, 65 Jahre
- Dr. Franz-Ludwig von Bernus** (Erlangen) 21. August, 92 Jahre
- Prof. Dr. Gebhard von Oppen** (Berlin) 10. August, 70 Jahre

Dr. Christian von Platen (Heidelberg) 28. August, 70 Jahre
Dr. Jörg von Wienskowski (Mönchengladbach) 28. September, 65 Jahre
Dr. Dietrich Voslamber (Freiburg) 18. September, 75 Jahre
Dr. Peter Warnecke (Braunschweig) 9. September, 65 Jahre
Prof. Dr. Klaus Weltner (Frankfurt)

1. August, 81 Jahre
Dr. Detmar Wiskott (Meyrin) 1. September, 85 Jahre
Dr. Winfried Wittmann (Nittendorf) 24. September, 65 Jahre
Dipl.-Ing. Helmut Wöllmer (Bad Harzburg) 25. August, 93 Jahre
OSTr Eva Zimmer-Fischer (Denzlingen) 3. August, 80 Jahre

Dr. Hieronymus Zygan (Odenthal) 30. September, 88 Jahre

GESTORBEN

Prof. Dr. Jürgen Ehlers (München) 20. Mai, 78 Jahre

■ „Wir dürfen und sollen ein Experimentierfeld sein.“

Der österreichische Physiker **Prof. Dr. Romano Rupp** (56) ist seit einem Jahr Dekan eines physikalischen Instituts der Nankai-Universität in der nordchinesischen Küstenstadt Tianjin. Damit ist er der erste Nichtchinese in einem solchen Amt.

vernünftiger Weg aussehen könnte. Dieser sieht vor, dass mir ein englischsprachiger Assistent hilft, und die Verwaltungsaufgaben hauptsächlich über den chinesischen Vizedekan laufen.

Gab es denn keine Einwände?

Die Kandidatur fand vor der gesamten Physik-Fakultät statt. Da sind natürlich kritische Fragen gestellt worden. Etwa wie ich mir meine Arbeit vorstelle, wenn ich nur die Hälfte des Jahres vor Ort bin und den Rest in Wien. Aber das geht schon mit modernen Kommunikationsmitteln, auch wenn es viele Details zu regeln gibt.

Bietet das chinesische System dafür genug Freiheiten?

Ich leite ja die Applied Physics School^{*)} in TEDA, einer „Sonderwirtschaftszone“, in der viele ausländische Firmen angesiedelt sind.⁺⁾ Ich befinde mich also in einer Ausnahmesituation und bin nicht auf dem Hauptcampus der Nankai-Universität tätig. Wir können uns selbst neue Regeln geben. Das gäbe auf dem Hauptcampus wegen der unterschiedlichen Interessen der Hochschullehrer erst einmal lange Diskussionen. Wir dagegen dürfen und sollen ein Experimentierfeld sein.

Was ist Ihre Hauptaufgabe?

Meine Arbeit konzentriert sich auf die Forschung. Da geht es vor allem darum, mehr für die Internationalisierung zu tun. In der Physik gehen unsere Studenten in der Regel als Postdocs ins Ausland und kommen dann meist auch wieder zurück. Wenn wir mit unseren Arbeitsgruppen in die Weltspitze vorstoßen möchten, dann müssen

unsere Forschungslabore aber auch ein Magnet für junge ausländische Nachwuchsforscher werden.

Wie wollen Sie das erreichen?

Das chinesische System muss sich auf ausländische Doktoranden einrichten. So ist bereits die Hürde gefallen, die Arbeit unbedingt auf Chinesisch schreiben zu müssen. Erst einmal muss sich aber auch die Atmosphäre ein Stück ändern.

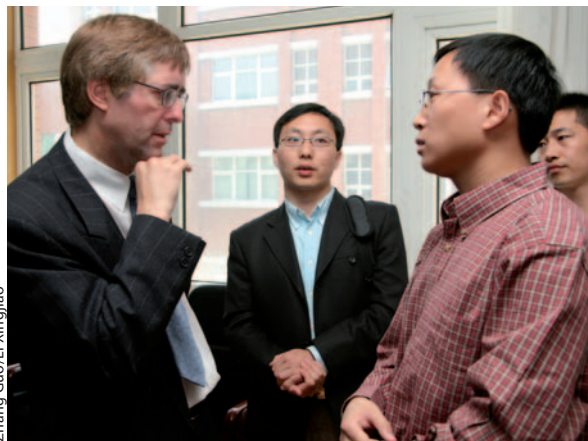
In welcher Hinsicht?

Die Physik ist in China sehr stark auf Technologie ausgerichtet. Physik ist aber nicht Ingenieurwissenschaft, die für die Technologie von morgen sorgt. Sie hat Grundlagenaufgaben und arbeitet an der Technologie von übermorgen. Das ist langfristiger angelegt, und dafür brauchen wir mehr Verständnis.

Stimmt das Klischee vom „fleißigen chinesischen Studenten“?

Fleiß ist hier Pflicht. Aber das ist auch verständlich, denn als Schwellenland mit sehr vielen Menschen kann China sich keinen Luxus erlauben und muss die noch immer wenigen Ausbildungsplätze nach relativ strikten Regeln vergeben. In der postgradualen Ausbildung sind aber selbstverständlich Kreativität und eine kritische Herangehensweise gefragt. Das bringt die jüngere Generation jetzt mehr und mehr mit. Man sollte also nicht auf die Klischees der Vergangenheit zurückschauen. Ich bin davon überzeugt, dass China auf dem richtigen Weg ist, sich zu öffnen und künftig eine wichtige Wissenschaftsnation zu werden.

Mit Romano Rupp sprach
 Alexander Pawlak



Zhang Guo/Li Xingjiao

Romano Rupp, hier im Gespräch mit chinesischen Studenten und Kollegen, leitet bis 2010 ein Physikinstitut an der Nankai-Universität.

Was hat Sie daran gereizt, nach China zu gehen?

Ich war bereits öfter in China, entweder am Institut für Optik und Feinmechanik in Xian oder an der Nankai-Universität, wo ich eine Gastprofessur übernehmen sollte. Anfang 2007 haben einige meiner chinesischen Kollegen zu meiner Überraschung vorgeschlagen, dass ich auch für das Amt des Dekans kandidieren solle. Zuerst habe ich das abgelehnt.

Warum?

Ich hielt das für unmöglich. Da ich die Landessprache nicht beherrsche, sind mir bei den Verwaltungsaufgaben klare Grenzen gesetzt.

Und wie ließen Sie sich doch überzeugen?

In vielen Gesprächen haben mir Kollegen klar gemacht, wie ein

An dieser Stelle beleuchten wir regelmäßig die vielfältigen Tätigkeiten und Talente von DPG-Mitgliedern.

Die Redaktion

^{*)} <http://teda.nankai.edu.cn/aps>

⁺⁾ TEDA steht für „Tianjin Economical Development Zone“.